

*Alles, was in einem Menschen liebevoll ist,  
atmet und predigt Liebe.*

*- Vinzenz von Paul -*



Am Hochfest der Gottesmutter Maria ist unsere liebe Mitschwester

### **SCHWESTER MARIA RAPHAELE – Ursula Siegel**

nach einem langen gesegneten Leben in das Reich des himmlischen Vaters heimgekehrt.

Geboren am 20. Februar 1928 in Obrawalde Kreis Meseritz/Westpreußen, aufgenommen in die Kongregation am 15. Februar 1952, gestorben am 8. Dezember 2022 im Konvent Katharina in Hildesheim.

Schwester M. Raphaele stammt aus Obrawalde in Westpreußen. Nach Abschluss der Volksschule in Dresden besuchte sie dort die zweijährige Handelsschule und absolvierte eine Ausbildung als Chemotechnikerin. Anschließend arbeitete sie im Labor eines Krankenhauses in Berlin und in unserem Krankenhaus Neu-Mariahilf in Göttingen. Mit dem Eintritt in unsere Gemeinschaft im Februar 1952 erfüllte sich ihr Wunsch, als Barmherzige Schwester zu leben.

Weil sie bereits Erfahrung mit der Tätigkeit im Krankenhaus-Labor besaß, wurde sie nach ihrer Profess am 6. September 1954 im St. Bernward-Krankenhaus in Hildesheim und später im Krankenhaus Neu-Mariahilf in Göttingen in diesem Bereich eingesetzt. Im März 1957 schloss sie in Göttingen eine Ausbildung als medizinisch-technische Assistentin ab und übernahm in unserem Krankenhaus St. Vincenzstift in Hannover die Leitung des Labors. Von 1967 bis 1988 erfüllte sie diese Aufgabe in unserem Elisabeth-Krankenhaus in Kassel. Ihre fachliche Kompetenz und ihre freundliche Zugewandtheit zu den Menschen machten sie bei den Mitarbeitenden sehr beliebt.

Von 1977 an qualifizierte sie sich durch die Teilnahme am Würzburger „Theologie im Fernkurs“ für pastorale Aufgaben. 1988 übergab sie die Leitung des Labors an eine Mitarbeiterin und übernahm mehr und mehr seelsorgliche Aufgaben im Krankenhaus. Ihr tiefes geistliches Leben und ihr Interesse an theologischen Fragen machten sie zu einer sehr geschätzten Gesprächspartnerin. In ihrer bescheidenen, unaufdringlichen Art war sie den Menschen sehr nahe und trug deren Lebenssituation im Gebet mit.

Von Februar 2002 bis Oktober 2012 versah sie den Küsterdienst zuerst im Hildesheimer Priesterseminar und dann in unserem Krankenhaus Neu-Mariahilf in Göttingen. Im Oktober 2012 wechselte sie in den Konvent St. Martini in Duderstadt und setzte sich im Rahmen ihrer Möglichkeiten ein. Als altersbedingte Einschränkungen immer mehr zunahmen, kam sie im November 2017 in das Schwesternaltenheim Haus Katharina in Hannover und zog zusammen mit dem gesamten Konvent Katharina ein Jahr darauf in das Altenpflegeheim St. Paulus in Hildesheim um. Hier wurde sie liebevoll betreut und gepflegt.

Nun hat der Herr sie unerwartet schnell heimgerufen. In Liebe und Dankbarkeit bleiben wir ihr im Gebet verbunden.

Hildesheim, den 8. Dezember 2022

Im Namen der Barmherzigen Schwestern  
vom hl. Vinzenz von Paul in Hildesheim  
Schwester M. Teresa Slaby

Beerdigung am Freitag, 16. Dezember 2022 um 10:00 Uhr auf dem Domfriedhof an der Alfelder Straße in Hildesheim. – Anschließend Auferstehungsamt in der Kapelle des Mutterhauses.